

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 5

Sonderbeiträge zur Finanzstatistik

Staatliche und kommunale Ausgaben für Schulen

1957 bis 1959



VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
I. Vorbemerkung	3
II. Abgrenzung der erfaßten Einnahmen und Ausgaben ...	3
III. Umfang und Entwicklung der Schulausgaben	4
IV. Ausgaben für die einzelnen Schulzweige	5
V. Ausgabe- und Einnahmearten	7
VI. Finanzierung	9
VII. Wichtige in den Jahren 1958 und 1959 erlassene schulrechtliche Bestimmungen der Länder	11
VIII. <u>Zusammenfassende Übersichten</u>	
1. Personalausgaben für Schulen in den Rechnungs- jahren 1952 bis 1959 nach Schularten	15
2. Bauausgaben für Schulen in den Rechnungsjahren 1952 bis 1959 nach Schularten	16
3. Personalausgaben für Schulen im Rechnungsjahr 1959 nach Art der Ausgaben und Schularten ...	17
4. Die staatlichen Personalausgaben für Schulen und ihre Finanzierung aus Stellenbeiträgen der Gemeinden (Gv.) im Rechnungsjahr 1959	18
5. Die Finanzierung der kommunalen Personal- und Sachausgaben für Schulen aus staatlichen Zu- schüssen und Darlehen im Rechnungsjahr 1959 .	19
6. Zahlungsverkehr zwischen den Gebietskörper- schaften für Schulen im Rechnungsjahr 1959 ..	20
IX. <u>Schaubilder</u>	22
<u>Tabellenteil</u> (vgl. besonderes Verzeichnis)	23

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet
(ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenan-
gabe gestattet.

I. Vorbemerkung

Mit der vorliegenden Veröffentlichung wird die ausführliche Berichterstattung über die Ausgaben für das Schulwesen und ihre Finanzierung fortgeführt. Eine eingehende Darstellung der Aufgaben- und Lastenverteilung bei den Schulen und eine Sammlung aller einschlägigen rechtlichen Bestimmungen sind dem Band 235 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland über "Die Aufgaben- und Lastenverteilung auf dem Gebiet des Schulwesens" zu entnehmen. In dem vorliegenden Bericht sind lediglich Hinweise auf wichtige Änderungen seit 1958 in der Regelung der Aufgaben- und Lastenverteilung enthalten.

In der Darstellung sind die Tabellenmuster im Interesse einer besseren Übersichtlichkeit vereinfacht worden. Dagegen wurde die Gliederung nach Schularten erstmals für 1959 um die Berufsschulen, Ingenieurschulen und sonstigen Fachschulen erweitert. Hinsichtlich der methodischen Erläuterungen darf gleichfalls auf die oben erwähnte Veröffentlichung (Band 235) verwiesen werden.

II. Abgrenzung der erfaßten Einnahmen und Ausgaben

Als Schulträger kommen neben Ländern und Stadtstaaten die Gemeinden, Gemeindeverbände (z.B. Landkreise, Bezirksverbände), Landeswohlfahrtsverbände, Schulzweckverbände und sonstige Körperschaften (z.B. Industrie- und Handelskammern, Landwirtschaftskammern) sowie private Einrichtungen in Betracht. Brutto, d.h. mit allen Einnahmen und Ausgaben, sind in der Finanzstatistik nur die staatlichen und kommunalen öffentlichen Lehranstalten einschließlich der Zweckverbandsschulen (soweit deren Rechnung von einer Gemeinde oder einem Gemeindeverband geführt wird) nachgewiesen. Rund 90 vH der Schüler aller Schulen in der BRD (ohne Saarland) einschl. Berlin(West) werden in dem Kreis dieser Schulen unterrichtet. Die Ausgaben für Sonderschulen, wie z.B. für Blinden-, Taubstummen- und Krüppelschulen, sind in die im Tabellenteil dargestellten Ausgaben für Volks-, Hilfs- und Sonderschulen einbezogen, soweit die Länder oder die höheren Kommunalverbände (z.B. der Landeswohlfahrtsverband Hessen) Träger dieser Anstalten sind. Vielfach treten die Fürsorgeverbände als Kostenträger für die sonderschulpflichtigen

in der BRD.

Kinder ein; in diesen Fällen werden die Ausgaben für die Beschulung der Kinder den betreffenden Schulen erstattet.

Die Ausgaben für Privatschulen, für die von kirchlichen und anderen Körperschaften getragenen Schulen sind im wesentlichen nur mit den in Form von Zuschüssen (in Einzelfällen auch Personal- oder Sachausgaben) von den Ländern oder Gemeinden gezahlten Teilbeträgen, also "netto" in der Finanzstatistik enthalten. Die gesamten im Rechnungsjahr 1959 an private und sonstige netto erfaßte Schulen gewährten Zuschüsse belaufen sich auf 218,2 Mill. DM oder rund 3 vH der Ausgaben.

In diesem Bericht werden neben den verschiedenen Arten allgemeinbildender und berufsbildender Schulen (einschließlich der Ingenieurschulen) auch die Aufwendungen für *Schulverwaltung* und das "*Sonstige Schulwesen*" behandelt. Dazu zählen einmal die Finanzen der zuständigen Ministerien oder Ministerialabteilungen sowie die Aufwendungen nachgeordneter Schulverwaltungsbehörden, wie z.B. Schulabteilungen der Regierungspräsidien, Oberschulämter, Stadtschulämter, Kreis- und Bezirksschulämter usw. Beim "*Sonstigen Schulwesen*" sind die Ausgaben für Landes- und Stadtbildstellen, Landschulheime, Internate und Konvikte eingeschlossen.

III. Umfang und Entwicklung der Schulausgaben

Die gesamten Schulausgaben stellten sich im Rechnungsjahr 1959 auf 6,6 Mrd. DM. Sie machen rund ein Zwölftel am öffentlichen Gesamthaushalt (einschl. Ausgaben des Bundes) aus. Je Einwohner entsprechen diese Aufwendungen einer durchschnittlichen Belastung von 120 DM.

Über die Entwicklung der Schulausgaben für einen längeren Zeitraum im Vergleich zu den öffentlichen Gesamtausgaben orientiert die Übersicht A (Tabellenteil). Die Höhe der für Schulen verausgabten Mittel weicht in einzelnen Jahren merklich von der Entwicklung des öffentlichen Gesamthaushalts ab. Besondere Faktoren, die den Finanzbedarf der Schulen beeinflussen, sind u.a. die Stärke der in das schulpflichtige Alter nachrückenden Jahrgänge wegen des Personal- und

Sachbedarfs der Schulträger sowie die Kriegszerstörungen und die starken Bevölkerungsfluktuationen nach dem Krieg wegen des gebietsweise recht unterschiedlichen Neubau- und Erweiterungsbedarfs an Schulbauten. Wie allgemein für die öffentlichen Haushalte steht aber die Entwicklung der Schulausgaben auch unter dem Einfluß der Preisbewegungen (z.B. am Baumarkt) und der daraus resultierenden Besoldungsverbesserungen.

Innerhalb der Länder- und Gemeindehaushalte kommt den Schulausgaben mit jeweils etwa einem Sechstel der Gesamtausgaben fast gleiche Bedeutung zu.

IV. Ausgaben für die einzelnen Schulzweige

Für die V o l k s-, H i l f s- u n d S o n d e r s c h u - l e n wurden im Rechnungsjahr 1959 3 630,7 Mill.DM aufgewendet. Der Betrag erreicht allein über die Hälfte der gesamten Schulausgaben im Bundesgebiet - ohne Saarland einschließlich Berlin (West) -. Eine gesonderte Darstellung der Hilfs- und Sonderschulen, die infolge ihrer besonderen Aufgaben auch in ihrer Kostenstruktur erheblich von den normalen Volksschulen abweichen, ist finanzstatistisch nicht möglich.

Die Zahl der Schüler in den Volks- und Sonderschulen machte 1959 nahezu zwei Drittel der gesamten Schülerzahl aus. Nicht ganz so hoch ist der Anteil der Volksschulen an den Gesamtausgaben für das Schulwesen. Je Volksschüler wurden 1959 insgesamt 750 DM ausgegeben, darunter 550 DM laufende Ausgaben. Darin kommt die im Vergleich zu den sonstigen Schularten andere Kostenstruktur zum Ausdruck, die sich z.B. aus der Relation Schüler/Lehrer (große durchschnittliche Klassenstärken in den Volksschulen) und aus dem geringeren Sachaufwand ergibt. Im einzelnen weichen die Kostenrelationen entsprechend den besonderen örtlichen Bedingungen allerdings erheblich voneinander ab. Insbesondere beeinflussen die Größe der Anstalten, die Zahl der Klassen und die Belegung der einzelnen Schulen die Ausgabensätze.

Die Ausgaben für Volks-, Hilfs- und Sonderschulen werden mit 1 948,6 Mill.DM überwiegend von den Ländern gezahlt, weil die Bezüge für Lehrer fast vollständig von den Ländern getragen werden; die Gemeinden sind daran nur in geringem Umfang in einzelnen Ländern in Form von Stellenbeiträgen beteiligt. Die verhältnis-

mäßig geringen "unmittelbaren" Personalausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände für Volksschulen umfassen Vergütungen für Hauspersonal und Bürokräfte der Schulen.

Das Schwergewicht der - gegenüber den Personalausgaben allerdings stark zurücktretenden - Sachkosten liegt ganz überwiegend bei den Gemeinden (Gv.), die in fast allen Ländern normalerweise als Träger der Bauausgaben und sonstigen Sachkosten für die Volksschulen in Betracht kommen, an denen allerdings die Länder mit Zuschüssen an die Gemeinden (Gv.) partizipieren.

Für die H ö h e r e n S c h u l e n weist die Finanzstatistik 1959 1 260,3 Mill.DM (etwa ein Fünftel der Schulausgaben) nach. Je Schüler ergibt sich mit etwa 1 750 DM (darunter rund 1 300 DM laufende Kosten) ein gegenüber den Volksschulen wesentlich höherer Betrag, weil u.a. eine verhältnismäßig kleine Zahl von Schülern auf eine Lehrkraft entfällt (kleine Klassenfrequenzen). Im gleichen Sinn wirkt sich der höhere Sachbedarf für die Ausstattung mit Arbeitsräumen und Einrichtungsgegenständen aus.

Da die Aufgaben- und Lastenverteilung für die Höheren Schulen zum Teil aus historischen Gründen ländersweise sehr verschieden ist, zeigt die Verteilung der Personalausgaben für Lehrkräfte einerseits und der Sachausgaben andererseits auf Länder und Gemeinden keine durchweg einheitliche Struktur, obwohl die neuere Schulgesetzgebung zu einer stärkeren Vereinheitlichung tendiert.

Die B e r u f s s c h u l e n (Pflichtfortbildung) beanspruchten 1959 insgesamt 762,2 Mill.DM, also mehr als ein Zehntel der gesamten Schulausgaben. Je Schüler entspricht dieser Aufwand jährlich etwa 480 DM, wobei aber berücksichtigt werden muß, daß der Unterricht für Schüler an Berufsschulen in der Regel auf 8 bis 12 Wochenstunden an einem oder zwei Wochentagen beschränkt ist. Die Beteiligung der staatlichen und kommunalen Gebietskörperschaften an den Ausgaben für die Berufsschulen entspricht weitgehend den für die Volksschulen geltenden Regelungen.

Für die B e r u f s f a c h s c h u l e n wurden 1959 102,6 Mill.DM, für die F a c h s c h u l e n (ohne Ingenieurschulen) 176,7 Mill.DM in der Finanzstatistik nachgewiesen, was einem durchschnittlichen Ausgabensatz je Schüler von etwa 1 010 DM und 2 760 DM entspricht (darunter laufende Ausgaben 880 DM und 1 940 DM). Innerhalb der Fachschulen spielen u.a. landwirtschaftliche und andere mit hohen Anlage- und Betriebskosten belastete Einrichtungen eine stärkere Rolle als innerhalb der vielfach kaufmännischen - Berufsfachschulen. Daraus erklären sich neben den unterschiedlichen Belegungsstärken die Abweichungen in den Kostenrelationen.

Die I n g e n i e u r s c h u l e n erfordern wegen der besonderen technischen Ausstattung und durch den großen Bedarf an Lehrkräften (Fachdozenten!) höhere Ausgaben. Die für 1959 festgestellten staatlichen und kommunalen Gesamtausgaben von 106,6 Mill.DM entsprechen einem Ausgabensatz von rund 2 700 DM je Schüler (darunter 1 770 DM laufende Ausgaben)

Auch an den Ausgaben für die Berufsfach-, Fach- und Ingenieurschulen sind Länder und Gemeinden gebietsweise in verschiedenem Ausmaß beteiligt, weil hier häufig durch Initiative einzelner Gemeinden für die Errichtung und Unterhaltung dieser Schulen von der allgemeinen Regelung abweichende Verhältnisse bestehen.

V. Ausgabe- und Einnahmearten

Im Tabellenteil werden die unmittelbaren, d.h. die zur Deckung des Personal- und Sachbedarfs bei den Schulen verwendeten Ausgaben dargestellt. Es handelt sich dabei um die Aufteilung der Schulausgaben nach den verschiedenen Zwecken, denen sie letzten Endes zufließen. Außerhalb der Betrachtung bleiben dagegen in den Haupttabellen die Zahlungen der hier erfaßten Gebietskörperschaften untereinander. Einen Überblick darüber vermittelt die Übersicht 6.

Mit knapp zwei Drittel der Gesamtausgaben nehmen die Personal-ausgaben den bedeutendsten Teil der Ausgaben ein. In den einzelnen Schulzweigen variiert der Anteil der Personalkosten allerdings geringfügig, weil die Aufwendungen für bauliche Ausstattung und sonstige Sachkosten in unterschiedlicher Höhe anfallen.

Der Gesamtbetrag der Personalausgaben im Rechnungsjahr 1959 beläuft sich auf 4 082,8 Mill.DM, worunter die Gehälter für Lehrer durchschnittlich schätzungsweise nahezu drei Viertel ausmachen dürften. Der restliche Betrag entfällt auf persönliche Ausgaben für Bürokräfte und sonstiges Verwaltungs- und Hauspersonal sowie Versorgungsleistungen. Übersicht 3 stellt die Personalkosten nach den einzelnen Ausgabearten und die Aufteilung nach Art der Schulen dar. Die Besoldung der Lehrkräfte wird durch die Gesetzgebung der Länder geregelt. Dadurch ergeben sich im einzelnen zum Teil beträchtliche Unterschiede von Land zu Land.

Die Zunahme der Personalausgaben im Verlauf der letzten Jahre wurde maßgebend durch die - ländersweise allerdings nicht ganz einheitlichen - Besoldungsverbesserungen, aber auch durch Stellenvermehrungen in einzelnen Schulzweigen bestimmt.

Von dem Gesamtbetrag der Personalausgaben 1959 entfallen auf die aus Beamtenbesoldung, Angestelltenvergütungen und Arbeiterlöhnen (einschließlich der sonstigen Personalausgaben, wie Beihilfen und Aufwandsentschädigungen) zusammengesetzten A k t i v i t ä t s b e z ü g e 3 212,3 Mill.DM. Die darin enthaltenen Arbeiterlöhne (152,5 Mill.DM) wurden für Hausmeister und sonstige Kräfte im Wirtschafts- und Reinigungsdienst ausgegeben. Neben den Aktivitätsbezügen stehen 1959 870,4 Mill.DM Versorgungsleistungen der Länder und Gemeinden (Gv.).

Unter den vermögenswirksamen Ausgaben spielen die für Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten sowie große Instandsetzungen durchgeführten Bauinvestitionen mit 1 175,6 Mill.DM die größte Rolle. Neben zahlreichen baulichen Verbesserungen aller Art wurden dadurch 1959 auch mehr als 10 000 Klassenräume im Bundesgebiet neu erstellt.

Die Ausgaben für die laufende Unterhaltung und Instandsetzung des unbeweglichen Vermögens betrugen 1959 117,3 Mill.DM, die vorwiegend der Einrichtung und Ausstattung der Schulen dienenden Ausgaben für Neuanschaffung von beweglichem Vermögen 138,5 Mill.DM.

Innerhalb der Schulausgaben nehmen die an Privatschulen, an kirchliche und andere nicht in der Finanzstatistik eingeschlossene Schulen geleisteten Zuschüsse eine Sonderstellung ein. Diese Zahlungen sind den Haupttabellen des vorliegenden Berichts zu entnehmen. Die Zuschüsse weichen in ihrer Höhe und in den Bemessungsgrundlagen ländersweise voneinander ab. Teils stellen sie für die betreffenden Schulen die Hauptfinanzierungsquelle dar, teils dienen sie nur zur Restfinanzierung des durch eigene Einnahmen nicht gedeckten Teils der Ausgaben. Die von den Ländern und den Gemeinden (Gv.) unmittelbar geleisteten Personal- und Sachausgaben für Privatschulen oder Schulzweckverbände sind in den entsprechenden Ausgaben für staatliche und kommunale Schulen enthalten, weil in einigen Fällen vom Staat oder den Gemeinden besoldete Lehrer an Privatschulen tätig sind oder in gewissem Umfang auch Gebäude dafür zur Verfügung gestellt werden.

Die gesamten den Schulhaushalten unmittelbar zufließenden Einnahmen stellten sich 1959 auf 182,9 Mill.DM; dazu kommen Entnahmen aus den Schulbaurücklagen der Gemeinden in Höhe von 144,6 Mill.DM. Den früher umfangreichen Einnahmen aus Schulgeld für höhere Schulen und Fachschulen kommt heute nur noch in einzelnen Ländern eine gewisse Bedeutung zu. Die gesamten 1959 zu verzeichnenden Gebühreneinnahmen von 54,6 Mill.DM werden sich aber künftig noch verringern, da die Schulgeldfreiheit in fast allen Ländern entweder bereits stufenweise eingeleitet oder geplant ist.

VI. Finanzierung

Das Schulwesen gehört zu den klassischen Aufgabengebieten mit einem speziellen Finanzausgleich zwischen Ländern und Gemeinden. Da das Schulwesen in die Gesetzgebungskompetenz der Länder fällt, weicht die Struktur der Finanzausgleichssysteme ländersweise voneinander ab. In den letzten Jahren zielt die Tendenz allerdings stärker auf eine vereinheitlichte Verteilung der Schullasten auf Länder und Gemeinden. Charakteristisch dafür ist die weitgehende Übernahme der Lehrkräfte in den Staatsdienst. Damit wird dann die Lehrerbeseoldung nicht nur in den Volks- und Berufsschulen, sondern in vielen Fällen auch der übrigen Schularten auf die Länderhaushalte übernommen, während, wie erwähnt, die Ausgaben für Schulbauten und Sachkosten von den Gemeinden zu leisten sind.

An den Personalkosten der Lehrkräfte sind die Gemeinden allerdings zum Teil mit Stellenbeiträgen beteiligt, während umgekehrt die Länder zu den von den Gemeinden (Gv.) getragenen Sachkosten nach verschiedenen Maßstäben Zuschüsse und Beihilfen gewähren. Übersichten 4 und 5 zeigen den Umfang der betreffenden Beiträge der staatlichen und kommunalen Gebietskörperschaften. Außerdem sind auch die Gemeindeverbände (Bezirksverbände, Landkreise) mit Zuschüssen -- zumeist für Schulbauten -- an der Finanzierung der Schulausgaben der Gemeinden beteiligt, abgesehen von den unmittelbar von den Gemeindeverbänden zu übernehmenden Schullasten. Im Rechnungsjahr 1959 belief sich die Höhe der von den Ländern an die Gemeinden gezahlten Zuschüsse auf 520,7 Mill.DM (einschl. 6,4 Mill.DM Darlehen), die Beiträge der Gemeinden an die Länder machten dagegen global 455,4 Mill.DM aus. Als Ergebnis dieser "Umverteilung" der Schullasten ergibt sich 1959 für die Länder (ohne Stadtstaaten) eine gesamte Finanzlast von 3 409,9 Mill.DM (rd. 58 vH) und von 2 513,9 Mill.DM für die Gemeinden (rd. 42 vH). Bei einem länderweisen Vergleich der Lastenverteilung auf staatliche und kommunale Ebene muß allerdings berücksichtigt werden, daß den Gemeinden auch im Rahmen des a l l g e m e i n e n Finanzausgleichs Mittel zufließen, die z.T. auch dem Aufgabenbereich Schulen zugute kommen. Berücksichtigt man neben den Eigenausgaben der Länder diese den Gemeinden gewährten allgemeinen Finanzausweisungen (und zwar mit dem zur Deckung des Zuschußbedarfs der Schulen herangezogenen Anteil), so erhöht sich global gesehen die anteilige Belastung der Länder für Schulausgaben von etwa 58 vH auf etwa 62 vH im Rechnungsjahr 1959.

VII. Wichtige in den Jahren 1958 und 1959 erlassene schulrechtliche Bestimmungen der Länder

Niedersachsen

Gesetz über die von den Landwirtschaftskammern getragenen öffentlichen Schulen vom 23. 12. 1958 (GVBl. S. 240).

Nordrhein-Westfalen

Schulverwaltungsgesetz (SchVG) vom 3. 6. 1958 (GVBl. 1958 S. 241).

Gesetz über die Finanzierung der öffentlichen Schulen (Schulfinanzgesetz - SchFG) vom 3. 6. 1958 (GVBl. 1958 S. 246).

Dritte Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über die Einführung und Durchführung der Schulgeldfreiheit im Lande Nordrhein-Westfalen vom 19. 12. 1958 (GVBl. 1958 S. 383).

Erste Verordnung zur Ausführung des Schulverwaltungsgesetzes betreffend die Organisation der Schulkollegien vom 3. 10. 1959 (GVBl. 1959 S. 147).

Dritte Verordnung zur Ausführung des Ersten Gesetzes zur Ordnung des Schulwesens im Lande Nordrhein-Westfalen vom 8. 4. 1952 - 3. AVO SchOG - betreffend die Ersatzschulen vom 10. 7. 1959 (GVBl. 1959 S. 125).

Hessen

Gesetz über die Unterhaltung der öffentlichen Ingenieurschulen vom 15. 5. 1958 (GVBl. 1958 S. 59).

Erstes Gesetz zur Änderung des Schulkostengesetzes vom 15. 7. 1958 (GVBl. 1958 S. 76).

Rheinland-Pfalz

Landesgesetz über die Privatschulen in Rheinland-Pfalz (Privatschulgesetz -PrivSchG-) vom 21. 12. 1957 (GVBl. 1958 S. 15).

Landesgesetz über die öffentlichen höheren Schulen vom 25.11. 1958 (GVBl. 1958 S. 197).

Landesgesetz zur Förderung des Schulbaues in Rheinland-Pfalz vom 7. 12. 1959 (GVBl. 1959 S. 239).

Baden-Württemberg

Verordnung des Kultusministeriums und des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten über eine Änderung der Vorschriften zum Vollzug des Privatschulgesetzes vom 19. 12. 1958 (GVBl. 1959 S. 3).

Verordnung des Innenministeriums, des Kultusministeriums und des Finanzministeriums über die Schullastenverteilung vom 15. 12. 1958 (GVBl. 1959 S. 5).

Zweites Gesetz über die Förderung des Schulhausbaus vom 27. 5. 1959 (GVBl. 1959 S. 49).

Gesetz zur Änderung des Privatschulgesetzes vom 23. 11. 1959 (GVBl. 1959 S. 167).

Bayern

Gesetz zur Änderung des Berufsschulgesetzes vom 29. April 1958 (GVBl. 1958 S. 57).

Verordnung zur Änderung der Ausführungsbestimmungen zum Berufsschulgesetz vom 12. 12. 1958 (GVBl. 1959 S. 37).

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Beihilfen des Bayerischen Staates für den kommunalen Schulhausbau vom 15. 5. 1959 (GVBl. S. 171).

Saarland

Gesetz Nr. 662 über Schulgeldfreiheit vom 6.2. 1959 (Amtsbl. 1959 S. 597).

Hamburg

Zweite Verordnung zur Änderung der Gebührenordnung für das öffentliche Schulwesen vom 7. 3. 1958 (GVBl. 1958 S. 60).

Bremen

Zweite Verordnung zur Änderung der Gebührenordnung für die von der Stadtgemeinde Bremen und der Freien Hansestadt Bremen unterhaltenen Schulen vom 7. 1. 1958 (GBI. 1958 S. 3).

Gesetz zur Änderung des Gesetzes zum Art. 31, Abs. 2, der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen vom 21. Oktober 1947 über die Unentgeltlichkeit des Schulunterrichts vom 1. 7. 1958 (GBI. 1958 S. 66).

Gebührenordnung für den Besuch öffentlicher Schulen in der Stadt Bremerhaven vom 2. 12. 1958 (GBI. 1958 S. 102).

Gesetz zur Aufhebung von gesetzlichen Bestimmungen über das Berufsschulwesen vom 15. 4. 1959 (GBI. 1959 S. 51).

Berlin (West)

Zweite Durchführungsverordnung zum Gesetz über die Privatschulen und den Privatunterricht (Privatschulgesetz) vom 9. 12. 1959 (GVBl. 1959 S. 1223).

VII. Zusammenfassende Übersichten

1. Personalausgaben für Schulen in den Rechnungsjahren 1952 bis 1959
nach Schularten
1 000 DM

Schularten	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959
Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	1 292 082	1 498 201	1 606 796	1 696 382	1 883 759	2 053 294	2 298 538	2 268 049
Mittelschulen	93 528	116 676	135 124	155 575	177 855	198 699	228 971	238 840
Höhere Schulen	448 282	514 225	572 356	627 267	714 965	759 200	821 533	839 105
Berufsschulen	185 675	238 432	252 716	286 908	336 006	369 568	414 055	424 053
Berufsfachschulen	41 703	38 522	62 627	63 506	66 387	68 934	73 219	75 317
Ingenieurschulen ¹⁾	58 176	68 973	75 259	82 961	94 264	104 851	120 915	56 347
Sonstige Fachschulen ¹⁾								73 537
Übriges Schulwesen	16 529	20 927	20 791	18 982	20 861	30 299	30 758	32 226
Schulverwaltung	49 061	52 699	58 892	60 625	68 585	73 024	76 155	75 300
Insgesamt	2 185 036	2 548 655	2 784 561	2 992 206	3 362 682	3 657 869	4 064 144	4 082 774

1) Ingenieur- und Fachschulen von 1952 bis 1958 nicht aufgeteilt.

2. Bauausgaben für Schulen in den Rechnungsjahren 1952 bis 1959
nach Schularten
1 000 DM

Schularten	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959
Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	325 102	360 659	369 267	443 162	503 384	496 621	539 241	684 418
Mittelschulen	15 007	20 673	29 845	43 432	55 970	61 107	53 614	66 437
Höhere Schulen	58 480	71 569	96 272	126 555	164 099	153 766	162 484	187 521
Berufsschulen	67 463	91 372	97 010	113 101	132 654	126 039	139 430	156 618
Berufsfachschulen	6 033	5 808	7 141	6 923	8 774	7 687	8 488	7 012
Ingenieurschulen ¹⁾	23 697	22 726	25 901	30 036	35 034	39 137	15 291	29 228
Sonstige Fachschulen ¹⁾							40 094	39 261
Übriges Schulwesen	2 468	2 897	1 853	2 401	4 589	4 938	4 857	4 667
Schulverwaltung	297	55	237	255	452	103	372	403
Insgesamt	498 547	575 759	647 526	765 865	904 956	889 398	963 871	1 175 565

1) Ingenieur- und Fachschulen von 1952 bis 1957 nicht aufgeteilt.

3. Personalausgaben für Schulen im Rechnungsjahr 1959
nach Art der Ausgaben und Schularten
1 000 DM

Schularten Gebietskörperschaften	Beamtenbezüge	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Beihilfen und sonstige Personalausgaben	Versorgung	Zusammen
Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	1 499 026	115 227	90 282	46 225	517 289	2 268 049
Mittelschulen	164 714	14 297	8 946	5 463	45 420	238 840
Höhere Schulen	557 755	51 222	25 267	15 944	188 917	839 105
Berufsschulen	271 135	54 103	14 774	17 997	66 044	424 053
Berufsfachschulen	47 895	10 232	1 824	2 682	12 684	75 317
Ingenieurschulen	32 606	9 273	2 679	2 418	9 373	56 347
Sonstige Fachschulen	30 356	23 800	4 519	4 814	10 046	73 537
Übriges Schulwesen	16 138	5 891	2 605	2 670	4 922	32 226
Schulverwaltung	37 564	19 052	1 648	1 289	15 747	75 300
Insgesamt	2 657 189	303 097	152 544	99 502	870 442	4 082 774
davon: Länder und Stadtstaaten	2 441 849	215 928	33 015	81 758	768 178	3 540 728
in VH	91,9	71,2	21,6	82,2	88,3	86,7
Gemeinden (Gv.)	215 340	87 169	119 529	17 744	102 264	542 046
in VH	8,1	28,8	78,4	17,8	11,7	13,3

4. Die staatlichen Personalausgaben für Schulen und ihre
Finanzierung aus Stellenbeiträgen der Gemeinden (Gv.)
im Rechnungsjahr 1959

Land	Staatliche Personal- ausgaben	darunter aus Stellenbei- trägen usw. der Gemeinden (Gv.) gedeckt ¹⁾		Weitere gemeind- liche Personalaus- gaben	Personalausgaben zusammen
		1 000 DM	vH		
Länder					
Schleswig-Holstein	184 289	18 057	9,8	25 611	209 900
Niedersachsen	480 640	78 564	16,3	28 569	509 209
Nordrhein-Westfalen	823 191	158 523	19,3	272 048	1 095 239
Hessen	330 824	44 930	13,6	28 693	359 517
Rheinland-Pfalz	188 014	2 638	1,4	45 730	233 744
Baden-Württemberg	521 130	152 214	29,2	26 111	547 241
Bayern	537 658	497	0,1	115 284	652 942
Länder zusammen	3 065 746	455 423	.	542 046	3 607 792
Außerdem:					
Stadtstaaten					
Hamburg	198 594	-	-	-	198 594
Bremen	67 854	-	-	-	67 854
Berlin (West)	208 534	-	-	-	208 534
Stadtstaaten zusammen	474 982	-	-	-	474 982
Personalausgaben insgesamt	3 540 728	455 423	.	542 046	4 082 774

1) Einschl. geringer sonstiger Beiträge.

5. Die Finanzierung der kommunalen Personal- und Sachausgaben
für Schulen aus staatlichen Zuschüssen und Darlehen
im Rechnungsjahr 1959

Land	Kommunale Personal- und Sachausgaben insgesamt	Staatliche Zuschüsse und Darlehen an Gemeinden	davon:			Anteil an den kommunalen Personal- und Sachausgaben
			Investitions- zuschüsse	Darlehen	Sonstige Zu- schüsse zu Per- sonal- und Sachausgaben	
1 000 DM						vH
Schleswig-Holstein	124 301	19 637	13 747	547	5 343	15,8
Niedersachsen	316 152	27 465	25 524	1 063	878	8,7
Nordrhein-Westfalen	960 463	266 057	165 825	-	100 232	27,7
Hessen	205 131	45 203	44 207	-	996	22,0
Rheinland-Pfalz	171 917	65 292	44 810	3 502	16 980	38,0
Baden-Württemberg	372 098	35 157	30 777	80	4 300	9,4
Bayern	463 345	61 203	14 078	1 163	45 962	13,2
Zusammen	2 613 407	520 014	338 968	6 355	174 691	.

6. Zahlungsverkehr zwischen
für Schulen im
1 000

Gebietskörperschaften	Zahlungen an Gebietskörperschaften					
	Bund, LAF, Zuweisungen, Darlehen	Länder		Gemeinden (Gv.)		Zusammen
		Zuweisungen	Darlehen	Zuweisungen	Darlehen	
Bund	-	19 408	1 092	663	-	21 163
Länder						
Schleswig-Holstein						
Land	-	355	-	19 090	547	19 992
Gemeinden (Gv.)	.	18 057	-	2 656	-	20 713
Zusammen	.	18 412	-	21 746	547	40 705
Niedersachsen						
Land	-	-	-	26 402	1 063	27 465
Gemeinden (Gv.)	.	78 564	-	52 099	-	130 663
Zusammen	.	78 564	-	78 501	1 063	158 128
Nordrhein-Westfalen						
Land	-	-	-	266 057	-	266 057
Gemeinden (Gv.)	.	158 523	-	18 417	-	176 940
Zusammen	.	158 523	-	284 474	-	442 997
Hessen						
Land	-	89	-	45 203	-	45 292
Gemeinden (Gv.)	.	44 930	-	7 450	-	52 380
Zusammen	.	45 019	-	52 653	-	97 672
Rheinland-Pfalz						
Land	-	-	-	61 790	3 502	65 292
Gemeinden (Gv.)	.	2 638	-	4 669	-	7 307
Zusammen	.	2 638	-	66 459	3 502	72 599
Baden-Württemberg						
Land	-	97	-	35 077	80	35 254
Gemeinden (Gv.)	.	152 214	-	6 885	-	159 099
Zusammen	.	152 311	-	41 962	80	194 353
Bayern						
Land	-	112	-	60 040	1 163	61 315
Gemeinden (Gv.)	.	497	-	19 605	-	20 102
Zusammen	.	609	-	79 645	1 163	81 417
Länder zusammen						
Länder	-	653	-	513 659	6 355	520 667
Gemeinden (Gv.)	.	455 423	-	111 781	-	567 204
Zusammen	.	456 076	-	625 440	6 355	1 087 871
Stadtstaaten						
Hamburg	-	7	-	0	-	7
Bremen	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	-	36	-	-	-	36
Stadtstaaten zusammen	-	43	-	0	-	43
Insgesamt	-	475 527	1 092	626 103	6 355	1 109 077

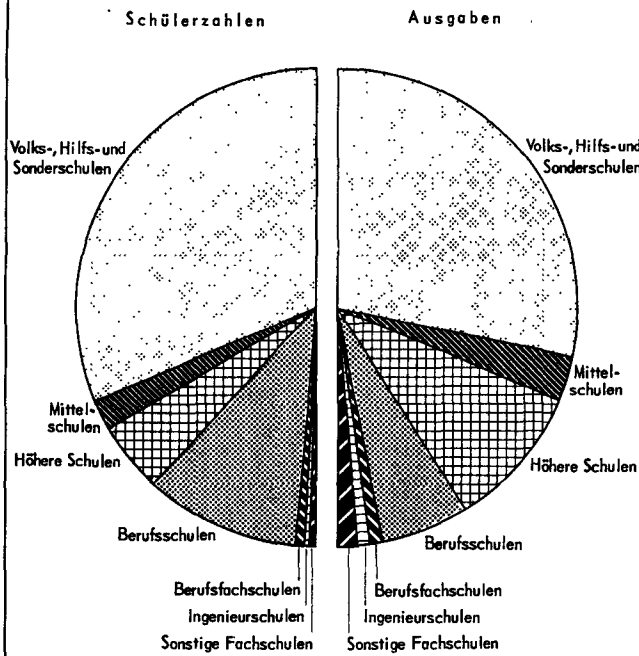
den Gebietskörperschaften

Rechnungsjahr 1959

DM

Zahlungen von Gebietskörperschaften						Saldo
Bund, LAF, Zuweisungen, Darlehen	Länder		Gemeinden (Gv.)		Zusammen	
	Zuweisungen	Darlehen	Zuweisungen	Darlehen		
-	-	-	-	-	-	- 21 163
4 628	-	-	17 983	1 624	24 235	+ 4 243
.	19 803	4 271	2 173	481	26 728	+ 6 015
4 628	19 803	4 271	20 156	2 105	50 963	+ 10 258
3 099	-	-	77 664	-	81 855	+ 54 390
D 1 092	-	-	53 309	7 982	94 658	- 36 005
.	29 447	3 920				
3 099	29 447	3 920	130 973	7 982	176 513	+ 18 385
D 1 092	-	-	105 567	-	109 713	- 156 344
4 146	-	-	18 685	972	301 674	+ 124 734
.	278 294	3 723				
4 146	278 294	3 723	124 252	972	411 387	- 31 610
2 059	-	-	44 651	6	46 716	+ 1 424
.	42 176	396	6 734	177	49 483	- 2 897
2 059	42 176	396	51 385	183	96 199	- 1 473
1 898	-	-	2 909	5 082	9 889	- 55 403
-	33 348	4 387	4 499	166	42 400	+ 35 093
1 898	33 348	4 387	7 408	5 248	52 289	- 20 310
1 082	-	-	156 812	-	157 894	+ 122 640
.	59 910	1 116	8 738	598	70 362	- 88 737
1 082	59 910	1 116	165 550	598	228 256	+ 33 903
5 387	7	-	204	917	6 515	- 54 800
.	57 574	3 862	18 578	1 351	81 365	+ 61 263
5 387	57 581	3 862	18 782	2 268	87 880	+ 6 463
22 299	-	-	405 790	7 629	436 817	- 83 850
D 1 092	7	-	112 716	11 727	666 670	+ 99 466
.	520 552	21 675				
22 299	520 559	21 675	518 506	19 356	1 103 487	+ 15 616
D 1 092	-	-	19	-	870	+ 863
581	270	-	249	-	255	+ 255
295	-	-	-	-	420	+ 384
D 55	70	-				
882	340	-	268	-	1 545	+ 1 502
D 55						
23 181						
D 1 147	520 899	21 675	518 774	19 356	1 105 032	- 4 045

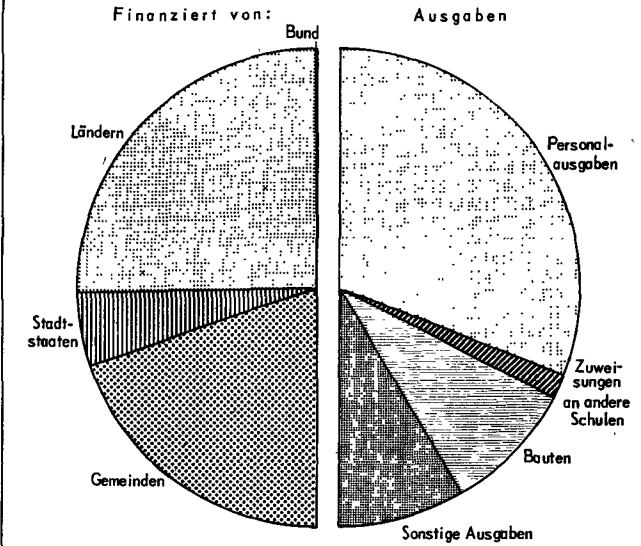
**AUSGABEN UND SCHÜLERZAHLEN
FÜR DIE ALLGEMEIN- UND BERUFSBILDENDEN SCHULEN
Rechnungsjahr 1959**



STAT. BUNDESAMT 1417

Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

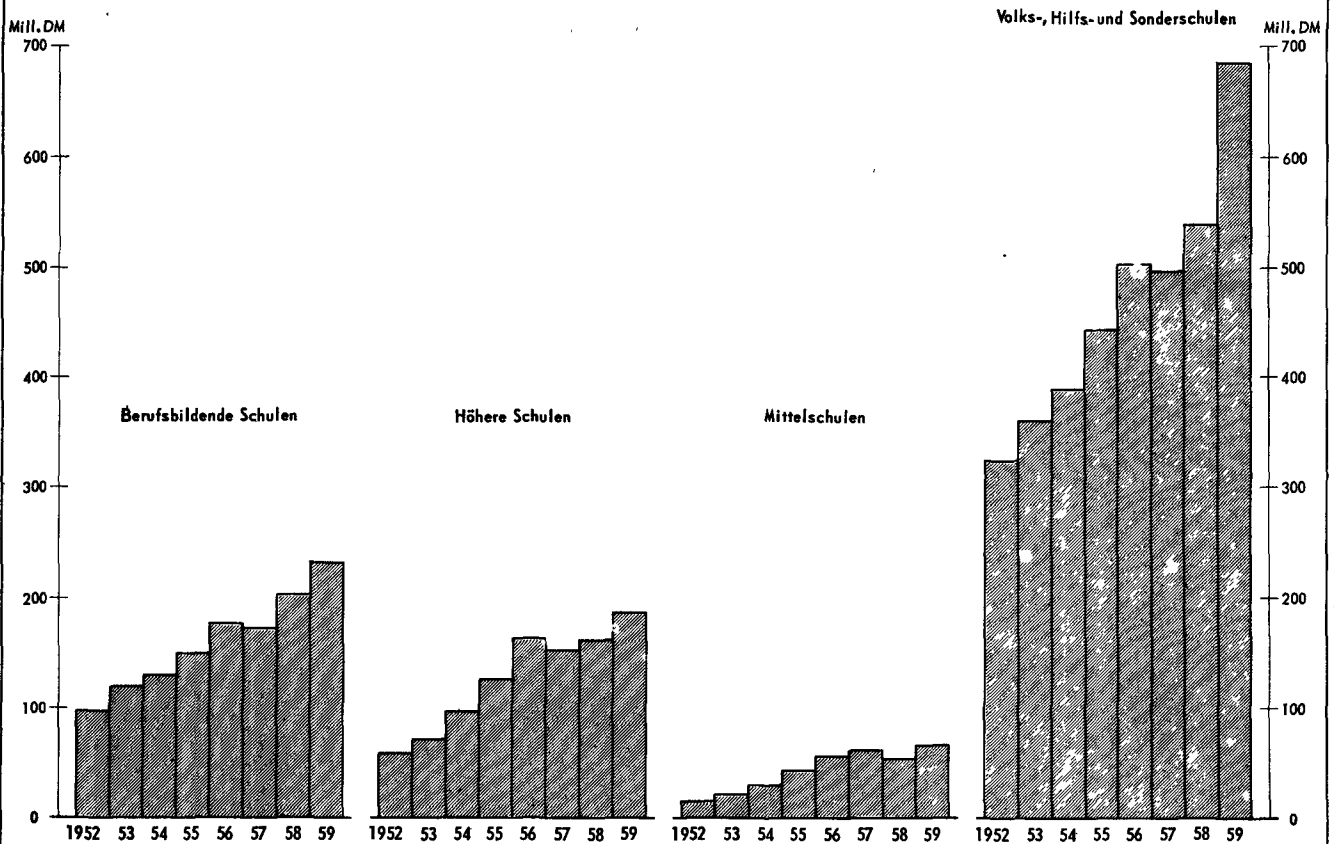
**AUSGABEARTEN UND KOSTENANTEILE
DER EBENEN FÜR SCHULEN
Rechnungsjahr 1959
6 598 Mill. DM**



STAT. BUNDESAMT 1418

Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

**AUSGABEN FÜR BAUTEN UND GROSSE INSTANDSETZUNGEN FÜR SCHULEN
IN DEN RECHNUNGJAHREN 1952 BIS 1959 NACH SCHULARTEN**



STAT. BUNDESAMT 1419

Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Inhalt des Tabellenteils

	<u>Seite</u>
A. Unmittelbare Ausgaben der Gebietskörperschaften für das Schulwesen in den Rechnungsjahren 1952 bis 1959 nach Art der Schulen	24
B. Eigenausgaben der Gebietskörperschaften für das Schulwesen in den Rechnungsjahren 1952 bis 1959 ...	25
C. Ausgaben und Einnahmen für das Schulwesen im Rech- nungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften	
1. Schulen insgesamt	26
2. Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	28
3. Mittelschulen	30
4. Höhere Schulen	32
5. Berufsschulen	34
6. Berufsfachschulen	36
7. Ingenieurschulen	38
8. Sonstige Fachschulen	40
9. Übriges Schulwesen	42
10. Schulverwaltung	44

A. Unmittelbare Ausgaben der Gebietskörperschaften für das Schulwesen in den Rechnungsjahren 1952 bis 1959 nach Art der Schulen

1 000 DM

Art der Schulen	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959
Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	1 924 340	2 208 306	2 375 898	2 568 575	2 859 350	3 096 089	3 447 536	3 630 670
Mittelschulen	131 468	156 419	201 356	241 690	294 278	316 559	346 997	381 113
Höhere Schulen	583 860	681 783	784 751	885 543	1 026 099	1 079 970	1 181 693	1 200 270
Berufsschulen	329 266	419 494	461 314	521 092	611 684	647 311	731 629	762 154
Berufsfachschulen	60 324	57 693	87 420	87 763	93 619	97 300	103 975	102 604
Ingenieurschulen	) 117 980	) 132 411	) 145 400	) 169 696	) 186 551	) 208 300	) 77 697	) 106 556
Sonstige Fachschulen	)	)	)	)	)	)	172 032	176 730
Übriges Schulwesen	41 567	48 205	46 312	46 727	57 914	68 410	68 403	71 183
Schulverwaltung	56 210	59 881	72 475	77 116	88 960	94 647	100 335	106 871
Schulwesen insgesamt	3 245 015	3 774 194	4 174 926	4 598 202	5 208 655	5 608 586	6 230 297	6 598 151
Anteil an den öffentlichen Gesamtausgaben in vH	8,0	8,2	8,3	8,9	8,7	8,5	8,7	8,4

B. Eigenausgaben¹⁾ der Gebietskörperschaften für das Schulwesen
in den Rechnungsjahren 1952 bis 1959

in 1 000 DM ...

Gebietskörperschaft	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958	1959
Bund	5 557	5 641	4 665	7 913	12 059	11 621	12 770	21 971
Länder								
Schleswig-Holstein								
Land	114 525	132 408	134 171	138 923	157 431	171 900	202 629	191 465
Gemeinden (Gv.)	52 595	61 023	63 061	75 843	85 748	99 749	104 788	118 286
Zusammen	171 801	194 388	204 421	220 944	247 521	275 557	312 881	320 009
Niedersachsen								
Land	206 191	240 302	288 035	317 639	357 615	395 752	470 239	456 512
Gemeinden (Gv.)	209 395	246 635	231 588	236 241	272 240	272 030	310 306	352 157
Zusammen	427 511	495 162	514 423	570 881	641 291	677 042	793 138	827 054
Nordrhein-Westfalen								
Land	335 814	398 119	467 332	524 520	705 174	782 396	842 389	1 056 646
Gemeinden (Gv.)	428 756	557 368	607 953	659 703	791 263	831 538	850 983	835 729
Zusammen	873 079	1 024 554	1 179 235	1 319 940	1 528 046	1 614 671	1 731 789	1 860 765
Hessen								
Land	181 150	207 868	235 959	238 418	270 056	296 600	350 313	356 513
Gemeinden (Gv.)	96 358	117 469	131 785	154 209	150 697	165 474	178 397	208 028
Zusammen	275 470	322 209	365 977	394 840	421 300	461 695	533 454	563 068
Rheinland-Pfalz								
Land	119 871	141 802	151 030	163 100	192 811	217 542	232 457	268 440
Gemeinden (Gv.)	51 312	59 673	70 432	86 872	100 407	112 912	121 541	136 824
Zusammen	178 633	204 701	224 455	255 868	295 790	334 302	356 858	384 954
Saden-Württemberg								
Land	236 059	289 834	325 246	314 095	330 322	366 242	453 796	470 382
Gemeinden (Gv.)	216 522	247 007	285 128	323 954	371 419	383 606	403 639	460 835
Zusammen	459 349	542 377	610 064	655 318	722 910	764 473	883 222	925 120
Bayern								
Land	319 132	374 204	417 139	445 428	496 449	558 945	620 569	649 902
Gemeinden (Gv.)	180 974	214 089	222 740	246 930	281 670	313 828	345 296	402 082
Zusammen	511 418	592 433	643 520	700 474	786 220	874 155	967 384	1 058 447
Länder zusammen								
Länder	1 512 742	1 784 537	2 018 912	2 142 123	2 503 858	2 789 377	3 172 392	3 409 860
Gemeinden (Gv.)	1 235 912	1 483 264	1 612 687	1 783 752	2 053 444	2 179 137	2 314 950	2 513 941
Zusammen	2 897 261	3 375 824	3 742 095	4 118 265	4 642 098	5 001 895	5 578 726	5 939 417
Stadtstaaten								
Hamburg	129 591	154 784	181 993	195 730	233 843	259 811	279 099	288 153
Bremen	46 682	53 511	58 519	67 865	82 177	87 761	91 209	95 618
Berlin (West)	168 837	187 993	191 405	215 367	247 338	255 358	277 778	272 655
Stadtstaaten zusammen	347 077	397 622	432 532	479 345	563 818	603 831	648 794	657 926
Insgesamt	3 245 015	3 774 194	4 174 926	4 598 202	5 208 655	5 608 586	6 230 297	6 598 151

1) In den Summen unter Berücksichtigung des Saldo des Zahlungsverkehrs zwischen den Gebietskörperschaften.

Gebietskörperschafter.			Ausgaben					
			Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
							Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
			Perso- nal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen an Zweck- verbände	Sonstige		
			1	2	3	4	5	6
Bund			-	-	808	-	-	-
Länder								
Schleswig-Holstein	Land		184 289	180	3 504	4 348	2 472	807
	Gemeinden (Gv.)		25 611	5 681	2 898	22 405	39 658	5 614
	Zusammen		209 900	5 861	6 402	26 753	42 130	6 421
Niedersachsen	Land		480 640	209	13 918	9 744	5 993	398
	Gemeinden (Gv.)		28 569	16 778	12 146	52 734	124 553	15 748
	Zusammen		509 209	16 987	26 064	62 478	130 546	16 146
Nordrhein-Westfalen	Land		823 191	1 465	46 690	15 576	7 411	4 927
	Gemeinden (Gv.)		272 048	37 977	39 741	110 350	366 358	41 340
	Zusammen		1 095 239	39 442	86 431	125 926	373 769	46 267
Hessen	Land		330 824	53	4 768	14 097	7 942	130
	Gemeinden (Gv.)		28 693	7 978	4 062	36 839	93 106	11 384
	Zusammen		359 517	8 031	8 830	50 936	101 048	11 514
Rheinland-Pfalz	Land		188 014	479	4 000	7 681	10 485	1 728
	Gemeinden (Gv.)		45 730	6 157	3 997	21 264	64 300	6 249
	Zusammen		233 744	6 636	7 997	28 945	74 785	7 977
Baden-Württemberg	Land		521 130	541	8 791	12 720	7 498	2 342
	Gemeinden (Gv.)		26 111	13 351	11 220	67 350	175 513	15 904
	Zusammen		547 241	13 892	20 011	80 070	183 011	18 246
Bayern	Land		537 658	1 223	15 076	16 248	20 155	3 041
	Gemeinden (Gv.)		115 284	13 409	34 721	66 783	161 411	17 754
	Zusammen		652 942	14 632	49 797	83 031	181 566	20 795
Länder zusammen	Land		3 065 746	4 150	96 747	80 414	61 956	13 373
	Gemeinden (Gv.)		542 046	101 331	108 785	377 725	1 024 899	113 993
	Zusammen		3 607 792	105 481	205 532	458 139	1 086 855	127 366
Stadtstaaten								
Hamburg			198 594	3 450	4 367	18 008	50 864	7 372
Bremen			67 854	1 261	745	8 646	15 303	1 732
Berlin (West)			208 534	7 151	6 749	25 599	22 543	2 057
Stadtstaaten zusammen			474 982	11 862	11 861	52 253	88 710	11 161
Insgesamt			4 082 774	117 343	218 201	510 392	1 175 565	138 527

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften

insgesamt

DM

der bewegung			Finanzierung					
			Zuwei- sungen und Darle- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenaufnahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
				Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige	Zu- sammen ¹⁾						
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	808	- 21 163	-	-	1	1	21 970
108	-	195 708	+ 4 243	568	-	1 614	2 182	189 283
814	21 620	124 301	+ 6 015	1 074	6 676	4 651	12 401	105 885
922	21 620	320 009	+ 10 258	1 642	6 676	6 265	14 583	295 168
-	-	510 902	+ 54 390	1 229	-	2 533	3 762	452 750
12 884	52 740	316 152	- 36 005	1 434	21 021	16 700	39 155	313 002
12 884	52 740	827 054	+ 18 385	2 663	21 021	19 233	42 917	765 752
1 037	5	900 302	- 156 344	594	-	12 519	13 113	1 043 533
1 474	91 175	960 463	+ 124 734	5 634	49 333	23 866	78 833	756 896
2 511	91 180	1 860 765	- 31 610	6 228	49 333	36 385	91 946	1 800 429
6	117	357 937	+ 1 424	378	-	324	702	355 811
520	22 549	205 131	- 2 897	1 473	7 407	7 146	16 026	192 002
526	22 666	563 068	- 1 473	1 851	7 407	7 470	16 728	547 813
650	-	213 037	- 55 403	6 082	-	2 360	8 442	259 998
293	23 927	171 917	+ 35 093	5 413	6 848	6 670	18 931	117 893
943	23 927	384 954	- 20 310	11 495	6 848	9 030	27 373	377 891
-	-	553 022	+ 122 640	5 385	157	3 852	9 394	420 988
614	62 035	372 098	- 88 737	4 541	35 089	15 870	55 500	405 335
614	62 035	925 120	+ 33 903	9 926	35 246	19 722	64 894	826 323
1 701	-	595 102	- 54 800	5 500	-	2 826	8 326	641 576
1 946	52 037	463 345	+ 61 263	9 632	18 228	19 389	47 249	354 833
3 647	52 037	1 058 447	+ 6 463	15 132	18 228	22 215	55 575	996 409
3 502	122	3 326 010	- 83 850	19 736	157	26 028	45 921	3 363 939
18 545	326 083	2 613 407	+ 99 466	29 201	144 602	94 292	268 095	2 245 846
22 047	326 205	5 939 417	+ 15 616	48 937	144 759	120 320	314 016	5 609 765
51	6 310	289 016	+ 863	2 687	0	3 174	5 861	282 292
6	324	95 871	+ 255	938	2 000	874	3 812	91 804
55	351	273 039	+ 384	2 082	-	1 690	3 772	268 883
112	6 985	657 926	+ 1 502	5 707	2 000	5 738	13 445	642 979
22 159	333 190	6 598 151	- 4 045	54 644	146 759	126 059	327 462	6 274 734

Gebietskörperschaften		Ausgaben					
		Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
		Personal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen an Zweck- verbände	Sonstige	Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
		1	2	3	4	5	6
Bund		-	-	57	-	-	-
Länder							
Schleswig-Holstein	Land	105 456	2	2 377	494	-	25
	Gemeinden (Gv.)	6 557	4 050	2 452	12 278	19 957	2 401
	Zusammen	112 013	4 052	4 829	12 772	19 957	2 426
Niedersachsen	Land	276 913	5	2 362	1 451	67	22
	Gemeinden (Gv.)	13 280	12 023	8 915	29 476	69 846	6 833
	Zusammen	290 193	12 028	11 277	30 927	69 913	6 855
Nordrhein-Westfalen	Land	565 324	-	1 729	2 115	-	-
	Gemeinden (Gv.)	47 325	29 939	12 165	63 099	220 854	23 898
	Zusammen	612 649	29 939	13 894	65 214	220 854	23 898
Hessen	Land	190 877	-	282	3 765	-	-
	Gemeinden (Gv.)	11 499	5 810	2 139	21 109	47 157	5 178
	Zusammen	202 376	5 810	2 421	24 874	47 157	5 178
Rheinland-Pfalz	Land	135 604	-	250	819	3	114
	Gemeinden (Gv.)	6 982	5 007	2 274	13 683	45 666	3 713
	Zusammen	142 586	5 007	2 524	14 502	45 669	3 827
Baden-Württemberg	Land	275 743	76	21	2 358	372	58
	Gemeinden (Gv.)	13 255	9 762	1 919	38 051	113 822	7 595
	Zusammen	288 998	9 838	1 940	40 409	114 194	7 653
Bayern	Land	374 822	54	3 337	1 230	269	-
	Gemeinden (Gv.)	11 918	10 664	21 131	41 377	108 783	9 031
	Zusammen	386 740	10 718	24 518	42 607	109 052	9 031
Länder zusammen	Land	1 924 739	137	10 408	12 232	711	219
	Gemeinden (Gv.)	110 816	76 275	50 995	219 073	626 085	58 649
	Zusammen	2 035 555	76 412	61 403	231 305	626 796	58 868
Stadtstaaten							
Hamburg		100 995	2 220	2 733	8 843	35 670	3 783
Bremen		36 553	686	514	4 427	9 930	976
Berlin (West)		94 946	4 285	5 049	11 290	12 022	676
Stadtstaaten zusammen		232 494	7 191	8 296	24 560	57 622	5 435
Insgesamt		2 268 049	83 603	69 756	255 865	684 418	64 303

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften
und Sonderschulen
DM

der bewegung		Finanzierung						
		Zu- sammen ¹⁾	Zuwei- sungen und Darie- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenaufnahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
				Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige							
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	57	- 11 391	-	-	-	-	11 448
-	-	108 354	+ 4 152	20	-	297	317	103 885
706	12 323	60 724	- 1 803	10	4 422	3 276	7 708	54 819
706	12 323	169 079	+ 2 349	30	4 422	3 573	8 025	158 704
-	-	280 820	+ 7 745	119	-	1 005	1 124	271 951
683	26 725	167 781	- 5 561	401	7 292	9 148	16 841	157 601
683	26 725	448 601	+ 1 084	520	7 292	10 133	17 965	429 552
110	-	569 279	- 63 308	-	-	9 365	9 365	622 721
1 225	56 151	453 676	+ 40 330	1 699	34 056	14 557	50 312	363 034
1 335	56 151	1 022 954	- 22 978	1 699	34 056	24 422	60 177	985 755
-	-	194 924	- 19 036	1	-	5	7	213 953
3	13 560	106 465	+ 15 536	142	4 604	5 039	9 785	81 134
3	13 560	301 379	- 3 300	143	4 604	5 045	9 792	295 087
20	-	135 810	- 40 502	13	-	1 286	1 299	176 013
293	16 938	94 556	+ 17 223	214	4 979	4 970	10 163	67 170
313	16 938	231 565	- 23 279	227	4 979	6 256	11 462	243 183
-	-	278 628	+ 65 787	272	62	1 848	2 182	210 659
23	36 349	220 776	- 61 156	295	21 150	10 685	32 128	249 804
23	36 349	499 404	+ 4 631	565	21 212	12 533	34 310	460 463
68	-	379 830	- 12 655	56	-	965	1 021	391 464
1 409	32 180	256 493	+ 19 347	1 325	13 435	11 301	26 061	192 085
1 477	32 180	615 323	+ 5 692	1 381	13 435	12 266	27 082	583 549
198	-	1 948 644	- 57 817	481	62	15 272	15 815	1 990 646
4 342	194 226	1 340 461	+ 21 816	4 084	89 938	58 976	152 998	1 165 647
4 540	194 226	3 289 105	- 36 001	4 568	90 000	74 248	168 813	3 156 293
-	5 272	159 516	+ 254	1	-	737	738	158 524
-	262	53 348	+ 3	50	1 044	166	1 260	52 085
55	321	128 644	+ 55	8	-	624	632	127 957
55	5 855	341 508	+ 312	59	1 044	1 527	2 630	338 566
4 595	200 081	3 630 670	- 47 030	4 624	91 044	75 775	171 443	3 506 307

Gebietskörperschaften		Ausgaben					
		Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
		Perso- nal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen an Zweck- verbände	Sonstige	Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
		1	2	3	4	5	6
Länder							
Schleswig-Holstein	Land	23 981	-	-	117	-	-
	Gemeinden (Gv.)	1 626	670	137	3 108	5 744	754
	Zusammen	25 607	670	137	3 225	5 744	754
Niedersachsen	Land	46 611	-	550	349	-	-
	Gemeinden (Gv.)	2 408	1 060	810	5 251	12 977	1 582
	Zusammen	49 019	1 060	1 360	5 600	12 977	1 582
Nordrhein-Westfalen	Land	67 758	-	4 251	605	-	-
	Gemeinden (Gv.)	5 755	1 312	1 994	7 489	28 669	3 807
	Zusammen	73 513	1 312	6 245	8 094	28 669	3 807
Hessen	Land	12 584	-	207	1 753	-	-
	Gemeinden (Gv.)	708	392	106	1 691	5 191	697
	Zusammen	13 292	392	313	3 444	5 191	697
Rheinland-Pfalz	Land	3 160	35	645	296	15	-
	Gemeinden (Gv.)	267	62	69	477	902	234
	Zusammen	3 427	97	714	773	917	234
Baden-Württemberg	Land	18 655	-	228	81	-	-
	Gemeinden (Gv.)	640	238	25	1 922	3 741	501
	Zusammen	19 295	238	253	2 003	3 741	501
Bayern	Land	15 696	-	2 600	189	-	-
	Gemeinden (Gv.)	6 692	282	178	2 401	3 876	740
	Zusammen	22 388	282	2 778	2 590	3 876	740
Länder zusammen	Land	188 445	35	8 481	3 390	15	-
	Gemeinden (Gv.)	18 096	4 016	3 319	22 339	61 100	8 315
	Zusammen	206 541	4 051	11 800	25 729	61 115	8 315
Stadtstaaten							
Hamburg		12 166	226	532	1 123	3 690	438
	Bremen	-	-	-	-	-	-
	Berlin (West)	20 133	456	202	2 312	1 632	128
Stadtstaaten zusammen		32 299	682	734	3 435	5 322	566
Insgesamt		238 840	4 733	12 534	29 164	66 437	8 881

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften

schulen

DM

			Finanzierung					
der bewegung		Zu- sammen ¹⁾	Zuwei- sungen und Darle- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenaufnahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige			Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	24 098	+ 386	-	-	28	28	23 684
68	2 977	15 084	+ 1 331	32	807	243	1 082	12 671
68	2 977	39 182	+ 1 717	32	807	271	1 110	36 355
-	-	47 510	+ 9 546	15	-	33	48	37 916
1	5 558	29 647	- 7 928	22	2 105	565	2 692	34 883
1	5 558	77 157	+ 1 618	37	2 105	598	2 740	72 799
200	-	72 814	+ 8 081	-	-	612	612	64 121
45	5 481	54 552	- 5 764	94	2 059	579	2 732	58 584
245	5 481	127 366	+ 1 317	94	2 059	1 191	3 344	122 705
-	-	14 544	- 26	-	-	17	17	14 553
-	522	9 307	+ 3 512	21	415	137	573	5 222
-	522	23 851	+ 3 486	21	415	154	590	19 775
100	-	4 251	+ 930	1	-	28	29	3 292
-	670	2 681	- 843	867	11	131	1 009	2 515
100	670	6 932	+ 87	868	11	159	1 038	5 807
-	-	18 964	+ 5 224	-	-	-	-	13 740
-	895	7 962	- 2 205	23	2 153	113	2 294	7 873
-	895	26 926	+ 3 019	28	2 153	113	2 294	21 613
425	-	18 910	- 1 800	94	-	65	157	20 553
-	3 005	17 174	+ 2 409	503	446	404	1 353	13 412
425	3 005	36 084	+ 609	597	446	467	1 510	33 965
725	-	201 091	+ 22 341	110	-	781	891	177 859
114	19 108	136 407	- 10 488	1 567	7 996	2 172	11 735	135 160
839	19 108	337 498	+ 11 853	1 677	7 996	2 953	12 626	313 019
-	577	18 752	+ 7	23	-	71	94	18 651
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	24 863	+ 6	0	-	83	83	24 774
-	577	43 615	+ 13	23	-	154	177	43 425
839	19 685	381 113	+ 11 866	1 700	7 996	3 107	12 803	356 444

Gebietskörperschaften		Ausgaben					
		Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
		Person- nal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen an Zweck- verbände	Sonstige	Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
		1	2	3	4	5	6
Bund		-	-	-	-	-	-
Länder							
Schleswig-Holstein	Land	32 570	171	49	2 291	2 139	328
	Gemeinden (Gv.)	11 923	456	127	2 384	4 251	921
	Zusammen	44 493	627	176	4 675	6 390	1 249
Niedersachsen	Land	88 353	83	4 685	2 499	1 146	14
	Gemeinden (Gv.)	4 268	2 151	1 152	6 937	18 848	3 977
	Zusammen	92 621	2 234	5 837	9 436	19 994	3 991
Nordrhein-Westfalen	Land	106 538	1 399	21 977	4 757	7 279	1 686
	Gemeinden (Gv.)	118 416	3 611	7 373	15 574	52 456	6 203
	Zusammen	224 954	5 010	29 350	20 331	59 735	7 889
Hessen	Land	77 440	-	3 022	2 450	-	-
	Gemeinden (Gv.)	8 253	1 053	762	6 420	24 523	2 934
	Zusammen	85 693	1 053	3 784	8 870	24 523	2 934
Rheinland-Pfalz	Land	34 333	306	2 737	3 753	8 122	1 036
	Gemeinden (Gv.)	12 478	463	482	1 772	7 249	566
	Zusammen	46 811	769	3 219	5 525	15 371	1 602
Baden-Württemberg	Land	106 889	149	6 808	2 421	660	797
	Gemeinden (Gv.)	4 140	1 714	1 850	10 090	15 418	2 216
	Zusammen	111 029	1 863	8 658	12 511	16 078	3 013
Bayern	Land	113 012	937	7 063	9 733	15 749	2 300
	Gemeinden (Gv.)	23 297	922	1 482	4 471	16 015	1 383
	Zusammen	136 309	1 859	8 545	14 204	31 764	3 683
Länder zusammen	Land	559 135	3 045	46 341	27 904	35 095	6 161
	Gemeinden (Gv.)	182 775	10 370	13 228	47 648	138 760	18 200
	Zusammen	741 910	13 415	59 569	75 552	173 855	24 361
Stadtstaaten							
Hamburg		39 285	325	923	2 662	7 848	1 204
Bremen		16 029	344	1	1 450	2 224	303
Berlin (West)		41 881	1 557	1 169	3 836	3 594	325
Stadtstaaten zusammen		97 195	2 226	2 093	7 948	13 666	1 832
Insgesamt		839 105	15 641	61 662	83 500	187 521	26 193

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften

Schulen

DM

der bewegung			Finanzierung					
			Zuwei- surgen und Darle- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenaufnahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
				Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige	Zu- sammen ¹⁾						
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	-	- 6 557	-	-	-	-	6 557
-	-	37 548	- 1 514	74	-	632	756	38 306
-	2 005	22 067	+ 2 116	17	291	147	455	19 496
-	2 005	59 615	+ 602	91	291	829	1 211	57 802
-	-	95 780	+ 22 701	524	-	175	699	73 390
221	7 469	45 023	- 19 959	52	2 505	1 216	3 773	61 209
221	7 469	141 803	+ 2 742	576	2 505	1 391	4 472	134 589
450	5	144 091	- 54 473	46	-	699	745	197 819
41	12 542	216 216	+ 49 137	376	4 550	1 727	6 653	160 426
491	12 547	360 307	- 5 336	422	4 550	2 426	7 398	358 245
-	-	32 912	+ 17 104	-	-	3	3	65 805
295	4 749	43 990	- 16 955	166	1 056	1 109	2 351	63 594
296	4 749	131 902	+ 149	186	1 056	1 112	2 354	129 399
530	-	50 817	- 7 816	5 454	-	642	6 096	52 537
-	2 565	25 575	+ 9 236	2 091	568	229	2 803	13 451
530	2 565	76 392	+ 1 420	7 545	568	871	8 984	65 988
-	-	117 724	+ 30 030	1 058	95	185	1 338	86 356
-	10 793	46 221	- 15 096	77	2 543	1 035	3 655	57 562
-	10 793	163 945	+ 14 934	1 135	2 638	1 220	4 993	144 018
1 140	-	149 934	- 8 062	3 470	-	464	3 934	154 062
30	3 413	51 013	+ 8 380	575	1 644	1 619	3 838	38 795
1 170	3 413	200 947	+ 318	4 045	1 644	2 083	7 772	192 257
2 120	5	679 806	- 2 030	10 626	95	2 850	13 571	568 265
588	43 536	455 105	+ 16 859	3 374	13 157	7 082	25 613	414 633
2 708	43 541	1 134 911	+ 14 829	14 000	13 252	9 932	37 184	1 082 898
-	337	52 584	+ 358	238	-	271	509	51 717
-	62	20 413	+ 121	237	956	106	1 299	18 993
-	-	52 362	+ 36	97	-	235	332	51 994
-	399	125 359	+ 515	572	956	612	2 140	122 704
2 708	43 940	1 260 270	+ 8 787	14 572	14 208	10 544	39 324	1 212 159

Gebietskörperschaften			Ausgaben					
			Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
			Perso- nal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen an Zweck- verbände	Sonstige	Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
			1	2	3	4	5	6
Bund			-	-	9	-	-	-
Länder								
Schleswig-Holstein	Land		15 354	-	-	182	-	-
	Gemeinden (Gv.)		1 632	333	29	2 692	4 692	721
	Zusammen		16 986	333	29	2 874	4 692	721
Niedersachsen	Land		39 969	18	68	621	2	-
	Gemeinden (Gv.)		3 118	929	836	7 060	19 471	2 366
	Zusammen		43 087	947	904	7 681	19 473	2 366
Nordrhein-Westfalen	Land		44 057	-	4 450	285	-	-
	Gemeinden (Gv.)		63 299	2 507	14 592	13 037	44 031	4 649
	Zusammen		107 356	2 507	19 042	13 322	44 031	4 649
Hessen	Land		34 530	-	70	990	-	-
	Gemeinden (Gv.)		3 484	445	572	4 648	15 418	2 130
	Zusammen		38 014	445	642	5 638	15 418	2 130
Rheinland-Pfalz	Land		3 607	32	-	212	17	-
	Gemeinden (Gv.)		18 059	295	691	3 495	8 890	1 115
	Zusammen		21 666	327	691	3 707	8 907	1 115
Baden-Württemberg	Land		61 252	-	-	249	-	-
	Gemeinden (Gv.)		3 295	892	6 979	11 031	33 022	2 779
	Zusammen		64 547	892	6 979	11 280	33 022	2 779
Bayern	Land		9 872	-	1 567	263	-	-
	Gemeinden (Gv.)		51 273	840	11 037	10 141	23 054	4 098
	Zusammen		61 145	840	12 604	10 404	23 054	4 098
Länder zusammen	Land		208 641	50	6 155	2 802	19	-
	Gemeinden (Gv.)		144 160	6 241	34 736	52 104	148 578	17 858
	Zusammen		352 801	6 291	40 891	54 906	148 597	17 858
Stadtstaaten								
Hamburg			27 989	348	9	2 561	2 486	831
Bremen			7 639	134	1	1 100	1 511	269
Berlin (West)			35 624 ³⁾	564	109	4 274	4 024	360
Stadtstaaten zusammen			71 252	1 046	119	7 935	8 021	1 460
Insgesamt			424 053	7 337	41 019	62 841	156 618	19 318

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.- 3) Berlin (West) Berufsschulen und Berufsfachschulen.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften

schulen

DM

der bewegung		Finanzierung						
		Zu- sammen ¹⁾	Zuwei- sungen und Darle- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenerahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige			Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	9	- 364	-	-	-	-	373
-	-	15 536	+ 840	1	-	112	113	14 583
-	1 390	11 429	+ 511	91	436	406	933	10 045
-	1 390	27 023	+ 1 351	92	436	518	1 046	24 628
-	-	40 678	+ 7 917	67	-	37	104	32 657
3	8 686	42 469	- 5 208	233	6 234	1 220	7 689	39 988
3	8 686	53 147	+ 2 709	302	6 234	1 257	7 793	72 645
-	-	48 792	- 27 929	-	-	34	34	76 687
10	14 746	156 871	+ 26 576	669	8 053	3 777	12 499	117 796
10	14 746	205 663	- 1 353	669	8 053	3 811	12 533	194 483
-	-	35 590	+ 5 715	-	-	4	4	29 871
-	3 047	29 744	- 1 511	152	1 054	544	1 730	29 525
-	3 047	65 334	+ 4 204	152	1 034	548	1 734	59 396
-	-	3 868	- 6 564	6	-	125	131	10 321
-	3 222	35 767	+ 7 662	171	993	609	1 763	26 142
-	3 222	39 635	+ 1 278	177	983	734	1 894	36 463
-	-	61 501	+ 14 334	34	-	23	57	47 110
591	8 905	67 499	- 8 687	765	7 905	2 766	11 454	64 731
591	8 905	128 999	+ 5 647	817	7 905	2 789	11 511	111 341
-	-	11 702	- 28 765	-	-	63	63	40 404
-	10 334	119 777	+ 24 910	652	2 458	2 390	5 500	80 367
-	10 334	122 479	- 3 855	652	2 458	2 453	5 563	120 771
-	-	217 667	- 54 412	108	-	398	506	251 633
604	50 334	454 615	+ 44 453	2 753	27 103	11 712	41 568	368 594
604	50 334	672 262	+ 9 981	2 861	27 103	12 110	42 074	620 227
-	-	34 224	+ 108	603	-	161	764	33 352
-	-	10 654	+ 125	109	-	130	239	10 290
-	30	44 985	-	1 038	-	474	1 512	43 473
-	30	89 863	+ 233	1 750	-	765	2 515	87 115
604	50 364	762 154	+ 9 850	4 611	27 103	12 875	44 589	707 715

Gebietskörperschaften			Ausgaben					
			Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
			Perso- nal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen an Zweck- verbände	Sonstige	Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
			1	2	3	4	5	6
Länder								
Schleswig-Holstein	Land		-	-	-	-	-	-
	Gemeinden (Gv.)		1 062	27	-	428	28	93
	Zusammen		1 062	27	-	428	28	93
Niedersachsen	Land		12 042	6	111	32	6	-
	Gemeinden (Gv.)		954	167	170	1 489	520	298
	Zusammen		12 996	173	281	1 521	526	298
Nordrhein-Westfalen	Land		9 570	1	983	267	43	51
	Gemeinden (Gv.)		12 588	342	759	2 245	2 220	580
	Zusammen		21 158	343	1 742	2 512	2 263	631
Hessen	Land		2 912	-	465	720	-	-
	Gemeinden (Gv.)		748	91	6	838	208	91
	Zusammen		3 661	91	472	1 558	208	91
Rheinland-Pfalz	Land		61	-	-	245	-	-
	Gemeinden (Gv.)		3 694	42	4	342	63	103
	Zusammen		3 755	42	4	587	63	103
Baden-Württemberg	Land		21 290	38	151	156	25	1
	Gemeinden (Gv.)		1 551	347	136	2 469	3 539	827
	Zusammen		22 841	385	287	2 625	3 564	828
Bayern	Land		419	-	239	117	-	34
	Gemeinden (Gv.)		6 740	107	51	765	77	140
	Zusammen		7 159	107	290	882	77	174
Länder zusammen	Land		45 294	45	1 950	1 537	74	86
	Gemeinden (Gv.)		27 338	1 123	1 126	8 576	6 655	2 132
	Zusammen		72 632	1 168	3 076	10 113	6 729	2 218
Stadtstaaten								
Hamburg			1 682	36	2	204	37	15
	Bremen		1 003	7	-	102	246	3
	Berlin (West)		3)	.	.	.	.	.
Stadtstaaten zusammen			2 685	43	2	306	283	18
Insgesamt			75 317	1 211	3 078	10 419	7 012	2 236

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.- 3) Siehe Anmerkung 3 zu Tabelle C 5.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften

schulen

DM

			Finanzierung					
der bewegung		Zu- sammen ¹⁾	Zuwei- sungen und Darle- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenaufnahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige			Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	-	- 40	-	-	-	-	40
-	36	1 674	- 17	69	-	100	169	1 522
-	36	1 674	- 57	69	-	100	169	1 562
-	-	12 197	+ 5 072	113	-	34	147	6 978
-	415	4 013	- 4 228	176	1	279	456	7 783
-	415	16 210	+ 844	291	1	313	605	14 761
-	-	9 915	- 3 015	15	-	67	82	12 848
-	468	19 202	+ 2 081	415	355	474	1 244	15 877
-	468	29 117	- 934	450	355	541	1 326	28 725
-	-	4 098	- 2 881	-	-	1	1	6 978
-	109	2 092	- 2 204	47	2	114	163	4 133
-	109	6 190	- 5 085	47	2	113	164	11 111
-	-	306	- 128	13	-	11	29	405
-	18	4 266	+ 269	1 043	2	72	1 117	2 880
-	18	4 572	+ 141	1 061	2	83	1 146	3 285
-	-	21 661	+ 5 591	54	-	5	59	16 011
-	2 062	10 931	- 2 866	554	833	352	1 739	12 058
-	2 062	32 592	+ 2 725	608	833	357	1 798	28 069
-	-	509	- 1 165	207	-	35	240	1 734
-	223	8 103	+ 933	343	-	232	635	6 535
-	223	8 912	- 232	350	-	325	875	8 269
-	-	46 986	+ 3 434	407	-	151	558	44 994
-	3 331	50 281	- 6 032	2 549	1 193	1 683	5 525	50 768
-	3 331	99 267	- 2 598	3 056	1 193	1 834	6 083	95 782
-	-	1 976	+ 4	127	-	13	140	1 832
-	-	1 361	-	44	-	9	52	1 309
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	3 337	+ 4	171	-	21	192	3 141
-	3 331	102 604	- 2 594	3 227	1 193	1 855	6 275	98 923

Gebietskörperschaften		Ausgaben					
		Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
		Perso- nal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen an Zweck- verbände	Sonstige	Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
		1	2	3	4	5	6
Bund		--	--	--	--	--	--
Länder							
Schleswig-Holstein	Land	2 299	5	--	567	294	315
	Gemeinden (Gv.)	40	7	--	67	--	12
	Zusammen	2 339	12	--	634	294	327
Niedersachsen	Land	3 707	83	--	408	3 630	279
	Gemeinden (Gv.)	--	--	--	--	--	--
	Zusammen	3 707	83	--	408	3 630	279
Nordrhein-Westfalen	Land	11 901	2	--	1 835	--	2 972
	Gemeinden (Gv.)	1 312	120	--	434	604	155
	Zusammen	13 213	122	--	2 270	604	3 128
Hessen	Land	4 945	18	12	1 026	7 728	36
	Gemeinden (Gv.)	--	--	--	--	--	--
	Zusammen	4 945	18	12	1 026	7 728	36
Rheinland-Pfalz	Land	2 102	20	290	887	1 765	317
	Gemeinden (Gv.)	1 191	5	441	110	210	324
	Zusammen	3 293	25	731	997	1 975	641
Baden-Württemberg	Land	6 507	54	298	1 358	3 302	942
	Gemeinden (Gv.)	507	7	--	232	1 011	57
	Zusammen	7 014	61	298	1 600	4 313	999
Bayern	Land	3 853	43	--	721	3 711	384
	Gemeinden (Gv.)	4 510	90	11	904	4 777	559
	Zusammen	8 363	133	11	1 625	8 488	1 043
Länder zusammen	Land	35 314	225	600	6 815	20 428	5 245
	Gemeinden (Gv.)	7 560	229	452	1 753	6 602	1 208
	Zusammen	42 874	454	1 052	8 568	27 030	6 453
Stadtstaaten							
Hamburg		5 773	120	14	829	546	400
Bremen		1 847	35	--	262	1 279	111
Berlin (West)		5 853	125	--	1 403	373	201
Stadtstaaten zusammen		13 473	278	14	2 494	2 198	712
Insgesamt		56 347	732	1 066	11 065	29 228	7 165

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften

schulen

DM

der bewegung		Finanzierung						
		Zu- sammen ¹⁾	Zuwei- sungen und Darle- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenaufnahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
				Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige							
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	-	- 2 051	-	-	-	-	2 851
-	-	3 480	+ 468	341	-	74	415	2 587
-	19	145	+ 7	88	-	8	95	42
-	10	3 625	+ 475	429	-	82	511	7 639
-	-	8 107	+ 81	51	-	110	161	7 865
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	8 107	+ 81	51	-	110	161	7 865
-	-	10 711	- 11 285	183	-	910	1 103	26 893
-	146	2 772	+ 683	91	-	210	302	1 807
-	146	19 483	- 10 622	284	-	1 120	1 405	28 700
-	117	13 382	+ 165	240	-	38	278	13 439
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	117	13 882	+ 165	240	-	38	278	13 439
-	-	5 379	- 588	428	-	107	535	3 442
-	47	2 329	+ 819	394	-	9	393	1 117
-	47	7 705	+ 321	812	-	115	928	5 559
-	-	12 471	- 1 019	1 126	-	230	1 356	12 134
-	418	2 237	+ 487	190	199	1	380	1 371
-	418	14 705	- 532	1 316	188	231	1 736	13 565
-	-	8 712	- 1 450	773	-	95	869	9 283
-	203	11 154	+ 3 427	1 744	-	198	1 931	5 796
-	203	19 866	+ 1 977	2 517	-	294	2 800	15 099
-	117	68 742	- 13 638	3 152	-	1 550	4 717	77 663
-	833	18 637	+ 5 403	2 497	189	416	3 102	10 135
-	950	37 379	- 8 235	5 649	189	1 381	7 019	87 795
-	-	7 682	+ 107	740	-	375	1 115	6 460
2	-	3 536	-	88	-	37	125	3 411
-	-	7 958	+ 253	391	-	115	509	7 196
2	-	19 176	+ 360	1 322	-	327	1 749	17 067
2	950	106 556	- 10 726	6 871	189	2 503	9 568	107 714

Gebietskörperschaften		Ausgaben					
		Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
		Perso- nal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen an Zweck- verbände	Sonstige	Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
Bund		-	-	725	-	-	-
Länder							
Schleswig-Holstein	Land	2 682	2	300	503	3	13
	Gemeinden (Gv.)	1 260	31	137	632	4 659	587
	Zusammen	3 942	33	337	1 135	4 662	600
Niedersachsen	Land	5 529	14	6 027	343	1 114	47
	Gemeinden (Gv.)	1 420	403	152	1 449	2 855	231
	Zusammen	4 949	417	6 179	1 790	3 969	278
Nordrhein-Westfalen	Land	4 889	62	10 954	1 440	74	59
	Gemeinden (Gv.)	8 036	915	2 191	3 362	16 842	661
	Zusammen	12 955	977	13 145	5 422	16 916	720
Hessen	Land	3 337	25	709	962	199	38
	Gemeinden (Gv.)	1 171	93	226	611	499	92
	Zusammen	4 528	121	935	1 579	698	130
Rheinland-Pfalz	Land	6 299	58	46	1 090	550	234
	Gemeinden (Gv.)	1 538	228	29	771	1 156	84
	Zusammen	7 837	286	75	1 861	1 706	318
Baden-Württemberg	Land	13 340	27	131	2 147	75	213
	Gemeinden (Gv.)	1 445	330	45	2 349	4 933	1 736
	Zusammen	14 794	357	226	4 696	5 009	1 949
Bayern	Land	8 449	164	220	2 527	426	267
	Gemeinden (Gv.)	7 559	460	513	4 361	4 638	832
	Zusammen	16 008	624	733	6 888	5 064	1 099
Länder zusammen	Land	42 554	352	16 337	9 016	2 442	871
	Gemeinden (Gv.)	22 459	2 516	3 283	14 355	35 582	4 223
	Zusammen	65 013	2 868	21 620	23 371	38 024	5 094
Stadtstaaten							
Hamburg		2 320	15	64	247	279	143
Bremen		2 598	29	222	294	103	35
Berlin (West)		3 606	48	115	783	855	81
Stadtstaaten zusammen		8 524	92	401	1 324	1 237	259
Insgesamt		73 537	2 960	22 747	24 695	39 261	5 353

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften

Fachschulen

DM

der bewegung		Finanzierung						
		Zu- sammen ¹⁾	Zuwei- sungen und Darle- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenaufnahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
				Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige							
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	726	-	-	-	-	-	726
108	-	3 511	- 203	120	-	381	501	3 213
40	295	7 694	+ 3 908	113	649	378	1 140	2 646
148	295	11 205	+ 5 705	233	649	759	1 641	5 859
-	-	11 072	+ 1 290	184	-	217	401	9 381
1	501	7 012	- 1 326	411	646	768	1 825	7 115
1	501	13 084	- 638	595	646	985	2 226	16 496
277	-	17 755	- 5 194	23	-	240	263	22 686
-	1 462	34 109	+ 12 191	1 333	248	988	3 069	18 851
277	1 462	51 864	+ 5 997	1 856	248	1 228	3 332	41 537
-	-	5 296	+ 472	24	-	138	162	4 662
-	97	2 792	- 691	297	2	76	375	3 108
-	97	6 088	- 219	321	2	214	537	7 770
-	-	8 277	- 501	150	-	112	262	8 516
-	431	4 237	+ 354	536	305	485	1 326	2 357
-	431	12 514	- 147	686	305	597	1 588	11 073
-	-	15 993	+ 2 754	1 797	-	928	2 725	10 514
-	1 627	12 665	+ 830	2 511	313	765	3 089	8 746
-	1 627	28 658	+ 3 584	3 808	313	1 693	5 814	19 260
68	-	12 121	- 576	653	-	309	1 462	11 235
507	2 586	21 456	+ 2 381	2 721	194	2 776	5 691	13 384
575	2 586	33 577	+ 1 805	3 374	194	3 585	7 153	24 619
453	-	74 025	- 1 958	2 951	-	2 825	5 776	70 207
548	6 999	89 965	+ 17 045	7 922	2 357	6 236	16 516	56 405
1 001	6 999	163 990	+ 15 087	10 873	2 357	9 061	22 292	126 612
51	123	3 242	+ 1	251	-	41	292	2 949
4	-	3 285	-	103	-	69	172	3 113
-	-	5 488	-	362	-	99	461	5 027
55	123	12 015	+ 1	716	-	209	925	11 089
1 056	7 122	176 731	+ 15 088	11 589	2 357	9 270	23 216	138 427

Gebietskörperschaften			Ausgaben:					
			Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
			Perso- nal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen: an Zweck- verbände	Sonstige	Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
			1	2	3	4	5	6
Bund			-	-	16	-	-	-
Länder								
Schleswig-Holstein	Land		74	-	955	30	-	115
	Gemeinden (Gv.)		313	51	5	567	325	124
	Zusammen		387	51	956	597	325	239
Niedersachsen	Land		3 762	-	2	3 434	28	14
	Gemeinden (Gv.)		444	30	99	597	36	428
	Zusammen		4 206	30	101	4 031	64	442
Nordrhein-Westfalen	Land		7 386	-	2 137	1 544	15	56
	Gemeinden (Gv.)		1 948	113	677	2 522	582	1 253
	Zusammen		9 334	113	2 814	4 066	697	1 309
Hessen	Land		221	-	-	1 950	15	22
	Gemeinden (Gv.)		620	46	149	847	56	192
	Zusammen		841	46	149	2 806	71	214
Rheinland-Pfalz	Land		154	2	2	85	1	-
	Gemeinden (Gv.)		259	51	6	436	164	99
	Zusammen		413	53	8	519	165	99
Baden-Württemberg	Land		9 114	151	1 104	3 031	3 063	271
	Gemeinden (Gv.)		479	38	260	880	16	187
	Zusammen		9 593	189	1 370	3 961	3 079	458
Bayern	Land		1 406	13	-	732	-	36
	Gemeinden (Gv.)		1 082	43	318	1 900	187	781
	Zusammen		2 488	56	318	2 632	187	817
Länder zusammen	Land		22 117	166	4 098	10 565	3 122	514
	Gemeinden (Gv.)		5 145	374	1 518	7 749	1 466	3 064
	Zusammen		27 262	540	5 616	18 612	4 588	3 578
Stadtstaaten								
Hamburg			3 008	24	57	1 135	26	453
Bremen			451	16	7	837	10	25
Berlin (West)			1 505	118	105	910	43	259
	Zusammen		4 964	158	169	2 882	79	737
Insgesamt			32 226	698	5 801	21 494	4 667	4 315

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften

Schulwesen

DM

der bewegung		Finanzierung						
		Zu- sammen ¹⁾	Zuwei- sungen und Darle- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenaufnahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
				Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige							
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	16	-	-	-	1	1	15
-	-	1 072	+ 155	2	-	13	15	902
-	112	1 495	+ 3	654	30	71	755	737
-	112	2 367	+ 138	656	30	84	770	1 639
-	-	7 240	+ 38	154	-	290	1 052	6 150
1	336	1 971	- 70	133	35	445	611	1 430
1	336	9 211	- 32	287	33	1 343	1 663	7 580
-	-	11 138	- 1 552	187	-	63	250	12 440
153	53	7 401	- 503	415	-	1 405	1 320	5 076
153	53	18 539	- 1 049	602	-	1 468	2 070	17 518
-	-	2 217	-	113	-	75	180	2 031
-	265	2 177	- 552	628	214	86	930	1 799
-	265	4 394	- 552	741	214	161	1 116	3 830
-	-	242	- 204	6	-	15	22	424
-	36	1 051	+ 136	104	-	161	265	650
-	56	1 295	- 68	110	-	177	207	1 074
-	-	16 784	+ 36	1 007	-	559	1 566	15 182
-	982	2 048	- 44	604	3	135	742	2 150
-	932	19 632	- 8	1 611	3	694	2 308	17 332
-	-	2 187	- 241	56	-	149	205	2 223
-	43	4 354	+ 324	1 743	51	418	2 212	1 518
-	43	6 341	+ 25	1 790	51	567	2 417	4 041
-	-	40 560	- 1 768	1 325	-	1 711	3 296	39 352
154	1 827	21 297	+ 300	4 281	331	2 723	7 335	13 662
154	1 827	62 177	- 1 468	5 806	331	4 494	10 631	53 014
-	1	4 704	+ 15	702	-	356	1 038	3 651
-	-	1 346	+ 6	299	-	355	654	686
-	-	2 940	+ 70	183	-	49	232	2 638
-	1	8 990	+ 91	1 104	-	740	1 924	6 975
154	1 828	71 183	- 1 377	6 990	351	5 235	12 556	60 004

Gebietskörperschaften		Ausgaben					
		Verwaltungs- und Zweckausgaben				Ausgaben Vermögens	
		Perso- nal- aus- gaben	Unter- haltung u. Instand- setzung v. unbewegl. Vermögen	Zuwei- sungen an Zweck- verbände	Sonstige	Bauten und große Instand- setzungen	Neuan- schaffung von bewegl. Vermögen
		1	2	3	4	5	6
Länder							
Schleswig-Holstein	Land	1 873	-	25	164	36	11
	Gemeinden (Gv.)	1 198	3	13	249	2	1
	Zusammen	3 071	3	38	413	38	12
Niedersachsen	Land	5 754	-	113	609	-	22
	Gemeinden (Gv.)	2 677	15	12	475	-	33
	Zusammen	8 431	15	125	1 084	-	55
Nordrhein-Westfalen	Land	6 768	1	209	2 727	-	103
	Gemeinden (Gv.)	13 339	98	-	1 968	-	133
	Zusammen	20 107	99	209	4 695	-	236
Hessen	Land	3 958	10	-	466	-	34
	Gemeinden (Gv.)	2 209	43	102	675	54	70
	Zusammen	6 167	53	102	1 141	54	104
Rheinland-Pfalz	Land	2 694	26	30	296	14	27
	Gemeinden (Gv.)	1 262	4	1	178	-	11
	Zusammen	3 956	30	31	474	14	38
Baden-Württemberg	Land	8 331	46	-	859	-	60
	Gemeinden (Gv.)	799	23	-	120	11	6
	Zusammen	9 130	69	-	979	11	66
Bayern	Land	10 129	12	-	736	-	20
	Gemeinden (Gv.)	2 213	1	-	463	4	90
	Zusammen	12 342	13	-	1 199	4	110
Länder zusammen	Land	39 507	95	377	5 857	50	277
	Gemeinden (Gv.)	23 697	187	128	4 128	71	344
	Zusammen	63 204	282	505	9 985	121	621
Stadtstaaten							
Hamburg		5 376	136	33	404	282	105
	Bremen	1 734	10	-	174	-	10
	Berlin (West)	4 986	-	-	786	-	27
Stadtstaaten zusammen		12 096	146	33	1 364	282	142
Insgesamt		75 300	428	538	11 349	403	763

1) Unmittelbare Ausgaben.- 2) Saldo.

Rechnungsjahr 1959 nach Arten und Gebietskörperschaften
 waltung
 DM

				Finanzierung				
der bewegung		Zu- sammen ¹⁾	Zuwei- sungen und Darle- hen von Gebiets- körper- schaften ²⁾	Spezielle Deckungsmittel (ohne Schuldenaufnahmen)				Allgemeine Deckungs- mittel (einschl. Schulden- aufnahmen)
Gewährung von Dar- lehen	Sonstige			Gebühren, Entgelte	Ent- nahmen aus Rück- lagen u. aus Kapital- vermögen	Sonstige	Zusammen	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
-	-	2 109	- 1	10	-	27	37	2 073
-	2 463	3 929	- 41	-	41	22	63	3 907
-	2 463	6 038	- 42	10	41	49	100	5 980
-	-	6 498	-	2	-	24	26	6 472
11 974	3 050	18 236	+ 9 977	2	2 205	3 059	5 266	2 993
11 974	3 050	24 734	+ 9 977	4	2 205	3 083	5 292	9 465
-	-	9 808	+ 2 331	130	-	29	159	7 318
-	126	15 664	+ 18	42	12	149	203	15 443
-	126	25 472	+ 2 349	172	12	178	362	22 761
6	-	4 474	- 89	-	-	44	44	4 519
221	200	3 574	- 32	-	80	39	119	3 487
227	200	8 048	- 121	-	80	83	163	8 006
-	-	3 087	-	6	-	33	39	3 048
-	-	1 456	+ 37	3	-	4	7	1 412
-	-	4 543	+ 37	9	-	37	46	4 460
-	-	9 236	- 97	37	-	74	111	9 282
-	-	959	-	1	-	18	19	940
-	-	10 255	- 97	38	-	92	130	10 222
-	-	10 897	- 86	191	-	184	375	10 608
-	50	2 821	+ 152	26	-	1	27	2 642
-	50	13 718	+ 66	217	-	185	402	13 250
6	-	46 169	+ 2 058	376	-	415	791	43 320
12 195	5 889	46 639	+ 10 111	74	2 338	3 292	5 704	30 824
12 201	5 889	92 808	+ 12 169	450	2 338	3 707	6 495	74 144
-	-	6 336	+ 9	2	-	1 169	1 171	5 156
-	-	1 928	-	8	-	3	11	1 917
-	-	5 799	- 36	0	-	11	11	5 824
-	-	14 063	- 27	10	-	1 183	1 193	12 897
12 201	5 889	106 871	+ 12 142	460	2 338	4 890	7 688	87 041